

Master of Advanced Studies Kulturmanagement Praxis

Kommunikation
Öffentlichkeitsarbeit und Medienarbeit

Materialteil
zum Skript Kommunikation - Öffentlichkeitsarbeit und
Medienarbeit

von Romano Zerbini

Fallbeispiel Zürcher Kammerorchester – Kunqu-Opera

Das ZKO unter der Leitung von Muhai Tang (künstlerische Leitung) und Chandler Cudlipp (kaufmännische Leitung) will auf sich aufmerksam machen.

Muhai Tang, gebürtiger Chinese, Schüler von Karajan, Chefdirigent von grossen symphonischen Orchestern in Europa, beschliesst, zum Abschluss seiner ersten Saison einen ausserordentlichen Event zu veranstalten. Er plant, einer Oper von Haydn eine Kunqu-Oper aus seiner Heimat China gegenüber zu stellen und die beiden Abende mit einem Kinderkonzert zu ergänzen. Der Saisonabschluss soll nochmals ein Schlaglicht auf die Arbeit des ZKO werfen.

Aus dem Medientext:

„Den Auftakt zum Wochenende macht am Freitagabend, den 8. Juni, die Haydn-Oper „L'isola disabitata“. Sie entstand 1779 und gilt dank ihrer Direktheit als sehr zugänglich und als eine der gelungensten, formvollendeten, dramatischen Werke Haydns. Muhai Tang lädt zu einer halb-konzertanten, halb-szenischen, von einem hochkarätigen Sängersenble getragenen Aufführung der Haydn-Oper ein. Chefdirigent Muhai Tang amtet gleichzeitig und zum ersten Mal als Regisseur.“

Die erste schweizerische Aufführung einer chinesischen Kunqu Oper am Samstag, 9. Juni, in der Zürcher Tonhalle gibt Gelegenheit, eine der ältesten noch gepflegten Theaterformen kennen zu lernen. Die Kunqu ist eine Form der chinesischen Oper, welche auf eine mehr als 600 Jahre alte Geschichte zurückblickt. Sie gilt als wichtiger Vorläufer der Peking-Oper und fasziniert dank ihres lyrischen Grundtons und ihrer leichten Form mühelos auch das europäische Publikum. Das Jiangsu Province Kunqu Opera Ensemble reist aus der Wiege dieser Tradition an und zeigt den „Pfirsichblütenfächer“ mit seinen prachtvollen Kostümen und Masken, der ausgefeilten Gestensprache und seiner originalen Musik in einer auf 3 ½ Stunden gekürzten, authentischen Version erstmals in der Schweiz und in Europa.

Die UNESCO hat die Kunqu Oper im Jahr 2001 in die Liste der „Meisterwerke des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit“, bzw. in die Liste der „Meisterwerke traditioneller Weltkultur“ aufgenommen und hat das Patronat für das diesjährige ZKO-Projekt übernommen.

Bei einem Kinderkonzert am Sonntag, 10. Juni, können die Jüngsten erste spielerische Erfahrungen mit den Instrumenten Chinas machen. Das Kinderkonzert zeigt kindergerechte Ausschnitte der Liebesgeschichte und Szenen mit viel Akrobatik aus dem „Pfirsichblütenfächer“.

Ein Rahmenprogramm mit einer Ausstellung chinesischer Instrumente und Kostüme, einem Kino mit einem Dokumentarfilm über die Kunqu-Tradition sowie am Sonntag mit Workshops und einem Schminkkurs für Kinder rundet das Angebot des Wochenendes ab.“

Sie sind der PR-Beauftragte des ZKO.

Sie erhalten den Auftrag, dieses Wochenende zu kommunizieren. Die Leitung bittet Sie, ein PR-Konzept zu erarbeiten und insbesondere die Medienarbeit zu entwickeln. Das Ziel wird folgendermassen definiert: Das Wochenende soll zur Positionierung des ZKO beitragen und die Veranstaltungen müssen ausverkauft sein.

Übung – strategische Kommunikation – produktbezogene Kommunikation

Welches sind die strategischen Anteile des Auftrages?

Welches sind die produktbezogenen Anteile des Auftrages?

Übung – PR-Konzept

Entwickeln Sie das PR-Konzept.

Der praktische Baukasten der Öffentlichkeitsarbeit

Was kommuniziere ich? Inhalt / Botschaft	An wen kommuniziere ich? Zielgruppe		Womit kommuniziere ich? (Massnahmen) Massnahme				
	Adressat	Zielgruppe	Tätigkeitsbereiche der Öff.arbeit				
Programm Tätigkeit Image Anliegen Event Absage Neuigkeitswert ...	intern	Mitarbeiter Angehörige Leitung Rechtsträger	Drucksachen	Aktionen	Medienarbeit	Beziehungspflege	Krisenmanagement
			Schwarzes Brett	Direktkommunikation an Zielgruppen bspw. durch Direktversände (Mails, Post)	Medienversände	Verwaltungsrat o.ä.	Persönlicher Kontakt
			Hauszeitung	Haushaltverteiler	Medienmitteilung	Direktion	Persönliche Information (Image)Kampagne
			Intranet	Auflegen von Drucksachen	Medieneinladung		Lobbying
				Führungen	Veranstaltungshinweis		Patronat
				Befragung	Tagestipps		Komitee
				Besucher-Club	Ticketaktion		Wording
			Jahresbericht, Geschäftsbericht	Tag der offenen Tür	Medienmappe		
			Programmheft	Probenbesuche	Medienkonferenz	VIP-JournalistInnen	Nasty Questions
	Extern	Primäre Zielgruppen Besucher, Abonnenten Medien Potentielle BesucherInnen Sekundäre Zielgruppen Multiplikatoren Meinungsbildner Konkurrenz Multiplikatoren Politik Behörden Wirtschaft/Sponsoren Breite Öffentlichkeit... ...	Newsletter (dig/analog)	Einführungen	Pushing / Storymaking / Storyplacement	Sponsoren	One Voice
			Zeitung	Feste, Jubiläen	Medienreise (Gastspiel – Vorvisionierung)	Politiker	...
			Tickets	Rahmenveranstaltungen	Werkstattgespräch	
				Premierenfeier	Einführung/Kommentar	...	
				VA im öffentlichen Raum	Künstlergespräch	...	
			Abo-Brief	Animationen/Schulen/Uni	Internet – Media und Fotocorner	...	
			Internet (Homepage)	VIP-Veranstaltungen / -aperitif, -empfang	Email-Versände		
				Patronate	...		
			Stickers, Kleber		
Plakate	Lobbying	...					
Programmflyer	Kommunikation durch Event	...					
Kinodia	Abo-Aktion	...					
....	Intranet bei Partnern	...					

Medienkonferenz: Masterplan Steps #10, Dienstag, 27. März 2006

Termin	Handlung	Wer			Notiz
		Verantwortlich	Einzubeziehen	Mitarbeit	
3.10.05	<p>1. Brainstorming Zielformulierung Welche Ziele haben wir mit der MK? Lassen sich die Ziele mit der MK erreichen? Information, Mediengespräch, Infotainment?) Terminfestlegung (Abstimmung mit anderen Terminen) Aussprache über Umfang, Ablauf, Inhalt, Referenten, Inhalt Medienmappe, Hilfsmittel, Präsentationsmittel, Promis (?), Tanzvorführung o.ä., Interviewpartner, Catering, Geschenke – give aways, Rolle PR-Chef an MK (Mod.Fragen), Präsenz Sponsoren)</p>				
	www.terminkalender.ch ELIAS				
asap	Ort Findung				
	Finden des Caterers, Offerte				
Ende Jan	Aufgabenverteilung				
Mitte Feb	Erstellen Medienverteiler				Interner Migrosverteiler Ebenso Sponsorenverteiler, Partnerverteiler, Steps-Veranstalter, Steps-Truppen etc.
	Konzept Fertig				

<p>Gemeinsame Sitzung mit allen MK-Beteiligten 20.2.06</p>	<p>Briefing ReferentInnen für Ausarbeitung Rede (und Skripte) Thematische Vorbereitung (KISS – keep it short and simple, Motto für jeden Abschnitt, thematische Zentren pro ReferentIn, Dramaturgie insgesamt..., Medienmappe è Aufgabenverteilung)</p> <p>Festlegen allfälliger Live-Act</p> <p>MK-Besprechung - Aufgabenverteilung</p> <p>Besprechung Skripte und Medientexte Ablauf und Interviewsituation Nasty-Questions-Liste, Sprachregelungen Eigene Fragen, auf welche wir Wert legen Organisatorisches/kurze Information Festlegung Sitzplan, Tischordnung, Hilfsmittel, Präsentationsmittel Weitere Präsentationsmittel (Plakate, Video), Information zu Catering</p> <p>Festlegung Aufgaben und Zeitplan!</p>				<p>ZIEL: Inhalt ausloten, so dass jeder sich alleine an sein Skript setzen kann.</p>
<p>Ab 6.3.06</p>	<p>Formulieren Medieninladung/Anmeldetalon</p>				
<p>Ab 6.3.06</p>	<p>Kopieren/Bereitstellen/Etikettieren Medienversand</p>				<p>Einladung Anmeldeblatt mit Rückantworttermin</p>
<p>14.3.06</p>	<p>Medieneinladung Versand</p>				
<p>Nach 20.2.06</p>	<p>Stipulierung der Skripte</p>				

Nach 20.2.06	Medienmappe Deckblatt Medienmitteilung Agenturtext Skripte (?) Begleittext „Motto“ Programmflyer Media-CD Weiteres Allfällige Ergänzungen zum Programm (Truppenbeschriebe) Image-Paper Migros Sponsorenblätter				
Nach 20.2.06	FotoCD, Fotos auf Internet				
9.3.06	Besichtigung MK-Raum (Technik)				
17.3.06	Sitzung Abgleich Skripte (sofern sie der PM beigelegt werden sollen)				
Ab 13.3.06 Bzw.17.3.06	Texte Medienmappe zusammenstellen				
22.3.06	Anmeldeschluss JournalistInnen				
Ab 22.3.06	Nachfassen				
24.3.06	Versand Medienmappen mit Sperrdatum an Ausland und Agenturen Inland sowie Bestellungen				
27.3.06	Generalprobe 17.00				
28.3.06	Medienkonferenz				Siehe Technisches Konzept (Checkliste)
29.3.06	Auswertung à Nachversand				Nachversand an nicht Gekommene
	Nachfassen				



Medienkonferenz Technisches Blatt Steps #10 – 27.3.2006

Kontakt Gessnerallee

Theaterhaus Gessnerallee (GA) Technische Leitung Andreas Greiner tel:+41 44 225 81 81 greiner@gessnerallee.ch	Aperitif: Nermin Svjetlica 225 81 36 Stall6@gessnerallee.ch
--	---

Ziel:

Die Pressekonferenz wird von den Medien und Veranstaltern besucht (Zürich 50 Personen, Lausanne 30 Personen, Lugano 15 Personen)

Die Medien sind über das Festival aus erster Hand informiert. Sie kennen das Motto, das Programm, wissen ums Jubiläum und um die Einbindung ins Migros-Kulturprozent

Die Medien berichten über das bevorstehende Festival und den Beginn des Vorverkaufs mit kleinen Ankündigungen (sda, in Kürze etc).

Die Veranstalter wissen nach der PK: Jetzt geht's los!

Strategie:

Die PK wird gegenüber Steps#9 kürzer und beschränkt sich auf die Vermittlung der Information und anschliessend aufs Networking (Apéro). Ergänzende Diskussionsrunden etc. finden keine statt. (Verzicht auf Infotainment wie in früheren Jahren)

Im Gegensatz zu #9 steht nicht die übergeordnete Ebene von Steps, sondern das Motto im Vordergrund und deren Bezug zu den einzelnen Truppen.

Ort PK	Theatersaal
Ort Aperitif	Stall
Datum	27.3.06
Zeit	11.00 – 12.00 Uhr
Aperitif	ab 12.00 (durch Stall6)
Aufbau	ab 09.00 Uhr Technik durch GA Dekoration durch MK%
Abbau	Theatersaal: nach der Veranstaltung durch GA Stall: 14.00 Uhr ==> Generalprobe und Sitzung müssen woanders stattfinden.
Generalprobe	26.3.06, 11.00 Uhr, Habsburgstrasse
Erwartetes Publikum	50 Personen
Dekoration Theatersaal	Bühne, ebenerdig, 10 Meter breit, 12 Meter tief Tribüne: 10 Meter breit, 4 Stufen, 4.5 Meter tief, bestuhlt für rund 80 Personen, durch GA Beamer von hinten, Anschluss beim Regiepult durch GA links und rechts der Leinwand: Plakatständer der 10-Stepssujets (Weder im Eingangsbereich noch im Stall hat es Platz für das Spalier) (durch MK%)

Tücher für Tische (durch MK%)

Technikbetreuung

Licht und Ton - Gessnerallee
Powerpoint – Migros Kulturprozent

Dekoration Stall

Eingangsbereich/Kasse: Materialtisch durch GA
normale Stall-Atmosphäre für Aperitif
Fernseher mit DVD für Trailer (?) im Eingangsbereich
durch MK%

Technische Anforderungen GA

Tische (Frontalsituation mit Stirtische für 4 Personen,
Tischtuch bis Boden)
Materialtisch Stall
Beamer + Leinwand, Anschluss am Regietisch
Mikrofone für ReferentInnen

Referenten

Hae, Graber, Wue, Spi

Detaillierter Ablauf

<i>Wann</i>	<i>Was</i>	<i>Zürich</i>	<i>Lausanne</i>	<i>Lugano</i>
11.00	Begrüssung	Ch. Haering	Mdm Fournier	Y. Pesenti
11.10	10 x Steps und das Kulturprozent _ Motivation gestern und heute _ Standortbestimmung _ Einbettung Kulturprozent _ Ausblick	Hedy Graber	Hedy Graber	Y. Pesenti (Steps im Ticino)
11:25	Motto _ Situation Tanzszene _ Trend der Individualisierung _ Motto Simply Perfect (als Konsequenz des Trends)	Samuel Würsten	Samuel Würsten	D.Schellenberg
11:40	Programm _ Truppen (Umsetzung des Motto) _ Spielorte	Isabella Spirig	Isabella Spirig	T.Conte Mangini ...
11:55	Closing _ Beginn Vorverkauf _ Sideevents, Symposium, Workshops, Tag des Tanzes) _ Dank _ Einladung Aperero	Ch. Haering	Mdm Fournier (nur Beginn Vorverkauf, Dank und Einladung)	Y. Pesenti (nur Beginn Vorverkauf, Dank und Einladung)
12.00	Fragen			
Anschl.	Aperero			

PowerPoint-Präsentation

durch CZ

Da im anderen Hallenteil ein Aufbau für die PK unterbrochen wird, ist es notwendig das Zeitfenster von 11°-12° einzuhalten.

Materialliste Gessnerallee	Beamer und Leinwand Mikrofone (4 Stück, Funk) Tische für MK
Materialliste Techniker MK%	Plakate Material für Materialtisch Tücher für Tische Fernseher und DVD-Player (ACHTUNG: die Vorvisionierungs-dvd's laufen z.T. nicht auf den Fernsehplayern) (für Trailer)
Materialliste Medientisch	Medienmappen Zusätzlich: _ Truppendossiers auf CD _ DU-Magazin _ Programm Premiere _ Information Symposium _ CD's mit Truppen-Dossiers und Trailer _ Vorvisionierungs-DVD's _ ca. 25 Truppen-Dossiers kopiert
Betreuung Medientisch	d.o.k-Zerbini, Romano
Materialliste d.o.k	Beautycase (RS) Namenstafeln (RS)



Medienmitteilung

10 Jahre Schweizer Fotografie
ewz.selection – The Selection vfg

Zürich, den 5.3.08

ewz.selection-award 2007

18 Arbeiten für den Schweizer Fotopreis nominiert!

Die Nominierungen für den ewz.selection-award sind bekannt: Die internationale Jury hat anfangs Februar in Zürich 18 Arbeiten in den vier Kategorien Werbung, Redaktionell, Fine Arts und Free nominiert. Die Preisverleihung findet am Freitag, 16. Mai 2008, an der Opening Night in Zürich statt. Moderator Patrick Frey und Gäste vergeben an diesem Fest der Fotografie sechs Preise mit insgesamt 36'000 CHF Preisgeld. Die 18 Arbeiten sind anschliessend bis zum 8. Juni in der Ausstellung „Swiss Photography“ im ewz-Unterwerk Selnau in Zürich zu sehen.

Der begehrteste Preis der Schweizer Fotografie, der ewz.selection-award in der Höhe von 15'000 CHF, wird dieses Jahr zum zehnten Mal vergeben. Durch die Opening Night am 16. Mai 2008 führt der beliebte Kabarettist und Schauspieler Patrick Frey. Er und seine Gäste vergeben neben dem ewz.selection-award für die beste fotografische Arbeit des Jahres 2007 vier weitere Preise in der Höhe von 5000 CHF: den Fotopreis der vfg vereinigung fotografischer gestalterInnen in der Kategorie „Werbung“, den Fotopreis der Sonntagszeitung in der Kategorie „Redaktionelle Fotografie“, den Fotopreis von BLICK in der Kategorie „Fine Arts“, den Fotopreis des Kulturmagazins DU in der Kategorie „Free“. Den Reigen der Preise macht der Publikumspreis der Fachzeitschrift für Fotografie „fotointern“ in der Höhe von 1000 CHF voll. Der Publikumspreis wird mit einer Internetabstimmung auf www.ewzselection.ch ermittelt: ab anfang April sind alle selektionierten Arbeiten für eine persönliche Meinungsbildung und Stimmabgabe einsehbar.

Der ewz.selection-award richtet sich an Fotografinnen und Fotografen mit Wohnsitz in der Schweiz und/oder Schweizer Staatsbürgerschaft. Die internationale Jury bestehend aus **Veronique Damagnez**, Editrice Photo à Mixte magazine, Paris ; **Nicolas Faure**, photographe et professeur à l'Ecole cantonale d'art de Lausanne ; **Margot Klingsporn**, Agentur Focus, Hamburg; **Herlinde Koelbl**, Fotografin, München; Donald Schneider, Creative Director **Donald Schneider Studio**, Paris sowie; **Urs Stahel**, Direktor und Kurator des Fotomuseum Winterthur bewertete anfangs Februar 441 fotografische Arbeiten und 2752 Bilder.

Die Jury nominierte für den ewz.selection-award: Björn **Allemann**, Zürich; Lena **Amuat**, Zürich; Fabian **Biasio**, Luzern; Nathalie **Bissig**, Zürich; Markus **Bühler-Rasom**, Zürich; Betty **Fleck**, Zürich; Noe **Flum**, Zürich; Valentin **Jeck**, Uerikon; Raphael **Just**, Wien; Ferit **Kuyas**, Wädenswil; Christian **Lutz**, Genève; Erika **Maack**, Basel; Annina **Mettler**, Zürich; Enrique **Muñoz García**, Biel; Andri **Pol**, Weggis; Philipp **Schaerer**, Zürich; Christian **Schwager**, Winterthur und Zsigmond **Toth**, Zürich;

Die Ausstellung ewz.selection – Swiss Photography ist nach der Preisverleihung bis zum 8. Juni 2008 im ewz-Unterwerk Selnau, Selnaustrasse 25, 8001 Zürich täglich von 12 – 20 Uhr geöffnet. Sie bietet ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit Führungen, Sofagesprächen, Podiumsdiskussionen, Bilder-Soirées, Workshops und einem Swiss Portfolio Day. Das aktuelle Programm ist auf Internet www.ewzselection.ch aufgeschaltet.

ewz.selection, ehemals The Selection vfg, ist die Plattform für schweizerische, zeitgenössische Fotografie. Sie begeht mit dieser Ausgabe ihr 10-jähriges Jubiläum.

ewz.selection setzt sich für die Fotografie und den Werkplatz Schweiz ein, vernetzt und stärkt professionelle Bildschaffende mit dem Preview Day, dem Swiss Portfolio Day, der Bilddatenbank Swiss Photo Collection und fördert die Auseinandersetzung mit Fotografie durch den Swiss Photo Award, die Ausstellung Swiss Photography, den Ausstellungskatalog Swiss Photo Selection, einem Fotomagazin und dem Rahmenprogramm zur Ausstellung.

Für das Publikum und die Bildschaffenden ist ewz.selection ein jährlich wiederkehrender Orientierungspunkt in der täglichen Bilderflut, Inspirationsquelle und Talentschuppen.

Der Hauptsponsor ewz unterstützt ewz.selection seit 8 Jahren und engagiert sich in einer Reihe von Kultur- und Sportanlässen. Seit 2001 betreibt ewz im Unterwerk Selnau in Zürich, wo auch die Fotoausstellung jeweils gezeigt wird, ein eigenes Kultur- und Eventhaus.

Eckdaten ewz.selection

Ausschreibung:	bis Montag, 14. Januar 2008
Preview Day:	Donnerstag, 7. Februar 2008, 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Opening Night:	Freitag, 16. Mai 2008, 20.00 Uhr
Portfolio Day	Samstag, 17. Mai 2008, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ausstellung:	17. Mai 2008 bis 8. Juni 2008, 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im ewz-Unterwerk Selnau, Selnaustrasse 25, 8001 Zürich statt.

Medienkontakt

Für Interviews mit den GewinnerInnen, für digitale Bilder der Jurierung oder der selektionierten Arbeiten und für die Bestellung eines Ansichtsexemplar des Kataloges wenden Sie sich bitte an die Medienstelle.

d.o.k-Zerbini, Romano Zerbini, Postfach, 8026 Zürich

Tel. +41 / 44 / 240 22 01, Fax +41 / 44 / 240 22 02, email: info@dokzerbini.ch, www.dokzerbini.ch

Alle Texte, [Pressebilder](#) (in druckbarer Auflösung) und weitere Informationen (Projektbeschreibungen) finden Sie im Internet unter:

<http://www.dokzerbini.ch/presse>
passwort selection2007

Medienmitteilung

Zürich, den 10. Juni 2005

Gala zum 70. Geburtstag von Dimitri

1. November 2005, Schauspielhaus Zürich

Gleich vier runde Jubiläen feiert Dimitri im Jahre 2005 und lädt deshalb zu einer grossen Gala ein. Neben seinem eigenen 70. Geburtstag begeht der weltberühmte Clown das 35 Jahre Jubiläum des Teatro Dimitri, das 30 Jahre Jubiläum der Scuola Teatro Dimitri, Hochschule für Bewegungstheater, sowie den 5. Geburtstag des Museo Comico. Die grosse Gala im Beisein der Familie, vieler Freunde und Prominenz findet am 1. November im Schauspielhaus Zürich statt. Der Erlös des Anlasses kommt der Fondazione Dimitri und der Renovation des Daches des Teatro zu. Der Vorverkauf beginnt Ende Juni.

Das Bild des immer lachenden Clowns aus Ascona ist allen bekannt. Unermüdlich erfreut Dimitri das Publikum immer wieder mit seinen clownesken und musikalischen Darbietungen. Unvergessen sind seine legendären Auftritte mit dem Zirkus Knie, die ihn um die ganze Welt führten und international bekannt machten.

Dieses Jahr schaut Dimitri auf viele schöne Jubiläen zurück. Seit 35 Jahren verzaubert das Teatro Dimitri in Verscio das Publikum, und seit 30 Jahren kümmert sich die Scuola Dimitri, Hochschule für Bewegungstheater, um Nachwuchs aus aller Welt. Das jüngste Kind, das Museo Comico, ist bereits 5 Jahre alt. Und Dimitri selber feiert in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag.

Die Gala findet am 1. November ab 19.00 Uhr im Zürcher Schauspielhaus statt. Nach dem Aperitif erwartet die Gäste ein Variétéprogramm mit Theater, Akrobatik, Clownerie und viel Musik. Neben den Mitgliedern der Familie, David, Masha und Nina Dimitri, treten ehemalige Studenten wie Lorenzo Manetti, Thomas Usteri, Andreas Manz und Bernard Stöckli, Freunde wie Brigitta Luisa Merki, Mario Botta, André Desponds, Daniel Fueter, Bruno Ganz, Franz Hohler, Thomas Koerfer, Christoph Vitali sowie Prominenz wie Ruth Dreifuss, Elmar Ledergerber, Jörg Kienberger und andere auf.

Der Erlös des Anlasses kommt der Fondazione Dimitri und der Renovation des Daches des Teatro zu. So nutzt Dimitri die Gala dazu, das Erschaffene zu sichern, sich zu bedanken und gleichzeitig in die Zukunft zu schauen.

Der Vorverkauf beginnt ab Ende Juni und wird vorwiegend durch Direct Mailing bestritten. Tickets können auch über Internet www.gala-dimitri.ch bestellt werden. Die Eintrittskarten kosten 200 bis 400 CHF pro Sitzplatz. Das Programm entnehmen Sie bitte dem beigelegten Flyer.

Medienkontakt

d.o.k-Zerbini, Romano Zerbini, Postfach, 8026 Zürich

Tel. +41 / 44 / 240 22 01, Fax +41 / 44 / 240 22 02, email: info@dokzerbini.ch, www.dokzerbini.ch

Texte, Pressebilder, Biographien, weitere Informationen sowie Links finden Sie im Internet unter:

<http://www.gala-dimitri.ch/presse>

Kurzbiografie von Dimitri

Dimitri wurde 1935 in Ascona geboren und verbrachte dort seine ganze Kindheit. Bereits im Alter von sieben Jahren war ihm klar, dass er Clown werden wollte. Es war stets seine grösste Befriedigung seine Mitschüler, aber vor allem seine geliebte Mutter zum Lachen zu bringen. Nach seiner ersten Begegnung mit dem Clown Andreff im Zirkus Knie war für ihn klar, dass ‚Menschen zum Lachen zu bringen‘ ein Beruf sein kann. Nach seiner Töpferlehre in Bern zog es ihn nach Paris, wo er nebst der Weiterbildung in Seiltanz, Gitarrenspiel und Akrobatik, schliesslich in der Schule des legendären Mimen Marcel Marceau landete. Marceau hatte Dimitri stets unterstützt und bestärkt seinen Kindheitstraum wahrzumachen. Aber auch andere Vorbilder wie Grock und Chaplin inspirierten den jungen Dimitri und regten ihn an. 1959 fand die Uraufführung seines ersten Soloprogramms in Ascona statt.

Fondazione Dimitri

Die Fondazione Dimitri ist das gemeinsame Dach für das Theater, die Schule, die Compagnia und das Museo Comico

Das **Teatro Dimitri** wurde 1971 auf private Initiative von Clown Dimitri und seiner Frau Gunda als erstes festes Theater des Kantons Tessin in Verscio gegründet. Es ist von März bis November geöffnet und verfügt neben der kleinen Kellerbühne auch über eine Spielstätte für 200 Zuschauer. Jährlich gastieren rund 80 auswärtige Künstler im Teatro Dimitri und bereichern das Programm der hauseigenen Produktionen. Das Teatro Dimitri ist heute eines der meistbespielten und wichtigsten Kleintheater der Schweiz.

Die **Scuola Teatro Dimitri, Hochschule für Bewegungstheater**, wurde 1975 gegründet und ist dem Teatro Dimitri angegliedert. Bis heute ist sie die einzige Theaterschule Europas, die Elemente des klassischen Theaters mit einer artistischen Ausbildung verbindet. Zum Lehrangebot der Scuola gehören auch Laienkurse für Kinder und Erwachsene sowie Seminare für Professionelle.

Die **Compagnia Teatro Dimitri** setzt sich immer wieder neu aus ehemaligen Studenten der Scuola zusammen. Seit 1978 hat sie 27 Produktionen hervorgebracht und ist in 20 Ländern weltweit 3000mal aufgetreten.

Das **Museo Comico** wurde im Jahr 2000 eröffnet und vom Ausstellungsmacher Harald Szeemann eingerichtet. Die ausgestellten Objekte stammen aus der Welt des komischen Theaters oder der Sammlung Dimitris.

Medienkontakt

d.o.k-Zerbini, Romano Zerbini, Postfach, 8026 Zürich

Tel. +41 / 44 / 240 22 01, Fax +41 / 44 / 240 22 02, email: info@dokzerbini.ch, www.dokzerbini.ch

Texte, Pressebilder, Biographien, weitere Informationen sowie Links finden Sie im Internet unter:

<http://www.gala-dimitri.ch/presse>

Agenturtext

Zürich, den 25. Mai 2008

Gala zum 70. Geburtstag von Dimitri

1. November 2005, Schauspielhaus Zürich

Gleich vier runde Jubiläen feiert Dimitri im Jahre 2005 und lädt deshalb zu einer grossen Gala ein. Neben seinem eigenen 70. Geburtstag begeht der weltberühmte Clown das 35 Jahre Jubiläum des Teatro Dimitri, das 30 Jahre Jubiläum der Scuola Teatro Dimitri, Hochschule für Bewegungstheater sowie den 5. Geburtstag des Museo Comico. Die grosse Gala im Beisein der Familie, vieler Freunde und Prominenz findet am 1. November im Schauspielhaus Zürich statt. Der Erlös des Anlasses kommt der Fondazione Dimitri und der Renovation des Daches des Teatro zu. Der Vorverkauf beginnt Ende Juni. Weitere Informationen unter www.gala-dimitri.ch.

(708 Zeichen)

FAX + +41 1 240 22 02

Akkreditierung zur Gala Dimitri

Sehr verehrte Damen und Herren der Medien

Der Erlös des Abends kommt der Fondazione Dimitri zugute, weshalb zur Vorstellung keine Pressekarten vorgesehen sind. Wir laden Sie aber sehr herzlich zum VIP-Anlass ein.

Ich möchte mich akkreditieren für

den VIP-Anlass am Dienstag, 1. November 2005, 18.00 Uhr im Schauspielhaus (Nur für berichtserstattende Medien)

Medienmappe

Bitte senden Sie mir die Medienmappe. (Alles Material finden Sie auch im Internet unter <http://www.dimitri-gala.ch/presse>)

Interviews

Ich wünsche einen Interview-Kontakt mit Dimitri oder einem seiner Gäste. Bitte treten Sie mit mir in Verbindung.

Medium

Name / Vorname

Strasse / PLZ / Ort

E-Mail

Tel / Fax

Datum / Unterschrift

Texte, Pressebilder (in druckbarer Auflösung) und weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

<http://www.dimitri-gala.ch/presse>

Empfängerliste Deutsche Schweiz

Weiterverbreiter

sda
an Tageszeitungen, Radio- und
Fernsehstationen sowie wichtige
Wochenzeitungen

AWP
via AWP über Informationsdienstleister wie
Bloomberg, Reuters, Telekurs, Teledata, Infotec,
Fides und Thomson Financial

Nachrichtenagenturen

ADN Kronos
AFP
AFX News Ltd.
ANR
APA
AWP
Bloomberg
dpa
Dow Jones
Keystone
reuters
SDA

Zeitungen

20 Minuten
Aargauer Zeitung
AGEFI
Alttoggenburger/Toggenburger Volksblatt
Andelfinger Zeitung
Anzeiger von Uster
Appenzeller Volksfreund
Appenzeller Zeitung
Basellandschaftliche Zeitung
Basler Zeitung
Berner Oberländer
Berner Rundschau
Berner Zeitung
Bieler Tagblatt
Blick
Bodensee-Tagblatt
Bote der Urschweiz
Bote vom Untersee
Bündner Tagblatt
Bündner Woche
Burgdorfer Tagblatt
Cash

Cash daily
Der Bund
Der Rheintaler
Der Sihltaler
Der Toggenburger
Der Tössthaler
Die Botschaft
Die Südostschweiz
Engadiner Post
Entlebucher Anzeiger
Express
Freiburger Nachrichten
Gasterländer/Seepresse
Glerner Nachrichten
Grencher Tagblatt
Handelszeitung – Stocks
Höfner Volksblatt
Impressum
Klein Report
Landbote
Langenthaler Tagblatt
Liechtensteiner Vaterland
Liechtensteiner Volksblatt
Limmattaler Tagblatt
Linth-Zeitung
March Höfe Zeitung
March-Anzeiger
Mittelland-Zeitung
Mittelthurgauer Tagblatt
Neue Fricktaler Zeitung
Neue Luzerner Zeitung
Neue Nidwaldner Zeitung
Neue Obwaldner Zeitung
Neue Schwyzer Zeitung
Neue Urner Zeitung
Neue Zuger Zeitung
Neue Zürcher Zeitung
NZZ am Sonntag
Neues Bülacher Tagblatt
Oberbadisches Volksblatt
Oberbaselbieter Zeitung
Obertoggenburger Wochenblatt
Oltner Tagblatt
Ostschweizer Tagblatt
Persönlich Verlags AG
Rheintalische Volkszeitung
Sarganserländer
Schaffhauser Nachrichten
Schweizer Bauer
Schleithheimer Bote
Solothurner Tagblatt

Solothurner Zeitung
SonntagsBlick
Sonntags-Zeitung
Stadtanzeiger Glattbrugg
St. Galler Tagblatt
Tages-Anzeiger
Tessiner Zeitung
Thuner Tagblatt
Thurgauer Zeitung – Die Neue
Unter-Emmentaler
Urner Wochenblatt
Volksstimme vom Baselland
Werbewoche
Werdenberger & Obertoggenburger
Wiler Zeitung-Volksfreund
Willisauer Bote
Zofinger Tagblatt
Zuger Presse
Zürcher Landzeitung
Zürichsee-Zeitung

Fernsehstationen

SRG SSR idée Suisse (alle Stationen)
TeleBärn
TeleBasel
Tele M1
Tele Ostschweiz
Tele Tell
Tele Züri

Radiostationen

ARD – Südwestfunk
Liechtensteiner Rundfunk
Radio Energie Zürich
Radio 24
Radio 32
Radio Aktuell
Radio Argovia
Radio Basilik
Radio Basel 1
Radio BE1
Radio BeO
Radio Canal 3
Radio Central
Radio Emme
Radio Engadina
Radio Eviva

Radio extraBERN
Radio Freiburg
Radio Grischa
Radio Monte Carlo
Radio Munot
Radio Pilatus
Radio Regenbogen
Radio Ri
Radio Rottu Oberwallis
Radio Sunshine
Radio Top
Radio Tropic
Radio Toxic.fm
Radio Zürisee
SRG SSR idée suisse (alle Stationen)

Datenbanken

ELIAS
factiva
GENIOS
Lexis Nexis

Web-/Finanz-Portale

awp.ch
estarter.ch
finanznachrichten.de
google news
marketingmall
presseportal.ch
Schweizerische Nationalbank
SWISS TXT
WEKA Verlag Finanzportal
yahoo!

Weitere Empfänger

Abonnenten des ots.E-Mail-Service
sowie Unternehmen, Behörden, Organisationen
und Contentprovider

Argus der Presse AG

Bundeskanzlei

Empfängerliste West-Schweiz und Tessin

Weiterverbreiter

sda
an Tageszeitungen, Radio- und
Fernsehstationen sowie wichtige
Wochenzeitungen

AWP
via AWP über Informationsdienstleister wie
Bloomberg, Reuters, Telekurs, Teledata, Infotec,
Fides und Thomson Financial

Nachrichtenagenturen

AFP
ANSA
AWP
Belga
EFE
reuters
sda

Zeitungen

20 Minuten (Romandie)
24 Heures
Corriere del Ticino
Fréquence Jura
Giornale del Popolo
Giornale di Locarno
Journal du Jura
Journal de Morges
Journal de Sierre
L'AGEFI
L'Express
L'Hebdo
L'Impartial
La Côte
La Gruyère
La Liberté
La Presse
La Regione Ticino
Le Courrier
Le Courrier Neuchâtelois
Le MatinLe Matin Bleu
Le Matin Dimanche
Le Temps
Le Quotidien Jurassien
Nouvelliste
Tribune de Genève

Fernsehstationen

Canal 9
Canal Alpha
Leman Bleu Television
SRG SSR idée suisse (alle Stationen)
TVRL

Radiostationen

ERF/Life Channel
Fréquence Jura
RTN SA
Radio 3iii
Radio Canal 3
Radio Chablais
Radio Fribourg
Radio International Campione
Radio Jura Bernois
Radio Lac
Radio Lausanne FM SA
Radio Nostalgie
Radio One FM
Radio Rhône FM
Radio ROUGE FM
Radio Ticino
World Radio Geneva

Datenbanken

ELIAS
factiva
GENIOS
Lexis Nexis

Weitere Empfänger

Abonnenten des ots.E-Mail-Service sowie
Unternehmen, Behörden, Organisationen und
Contentprovider

Empfängerliste West-Schweiz und Tessin

Weiterverbreiter

sda
an Tageszeitungen, Radio- und
Fernsehstationen sowie wichtige
Wochenzeitungen

AWP
via AWP über Informationsdienstleister wie
Bloomberg, Reuters, Telekurs, Teledata, Infotec,
Fides und Thomson Financial

Nachrichtenagenturen

AFP
ANSA
AWP
Belga
EFE
reuters
sda

Zeitungen

20 Minuten (Romandie)
24 Heures
Corriere del Ticino
Fréquence Jura
Giornale del Popolo
Giornale di Locarno
Journal du Jura
Journal de Morges
Journal de Sierre
L'AGEFI
L'Express
L'Hebdo
L'Impartial
La Côte
La Gruyère
La Liberté
La Presse
La Regione Ticino
Le Courrier
Le Courrier Neuchâtelois
Le MatinLe Matin Bleu
Le Matin Dimanche
Le Temps
Le Quotidien Jurassien
Nouvelliste
Tribune de Genève

Fernsehstationen

Canal 9
Canal Alpha
Leman Bleu Television
SRG SSR idée suisse (alle Stationen)
TVRL

Radiostationen

ERF/Life Channel
Fréquence Jura
RTN SA
Radio 3iii
Radio Canal 3
Radio Chablais
Radio Fribourg
Radio International Campione
Radio Jura Bernois
Radio Lac
Radio Lausanne FM SA
Radio Nostalgie
Radio One FM
Radio Rhône FM
Radio ROUGE FM
Radio Ticino
World Radio Geneva

Datenbanken

ELIAS
factiva
GENIOS
Lexis Nexis

Weitere Empfänger

Abonnenten des ots.E-Mail-Service sowie
Unternehmen, Behörden, Organisationen und
Contentprovider